

Ressort: Politik

FDP will V-Mann vor NSU-Untersuchungsausschuss

Berlin, 09.02.2013, 08:53 Uhr

GDN - Die FDP-Bundestagsfraktion will den langjährigen rechtsextremistischen V-Mann Tino B. in den NSU-Untersuchungsausschuss des Bundestages laden. "Wir haben den Untersuchungsauftrag, das V-Mann-Wesen zu untersuchen und Vorschläge zu machen", sagte das FDP-Ausschussmitglied Patrick Kurth dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Samstagsausgabe).

"Und wir wollen nicht nur eine einseitige Darstellung vonseiten beamteter V-Mann-Führer." B. sei zudem ein rechtsextremistischer "Handlungsreisender" in Thüringen, Bayern und Baden-Württemberg und damit stets dicht an den Tatorten gewesen, so Kurth. Auch habe er im Thüringer Heimatschutz, der Vorläufer-Organisation des Nationalsozialistischen Untergrunds (NSU), eine wichtige Rolle gespielt. Kurth, der Generalsekretär der FDP in Thüringen und Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion für den Aufbau Ost ist, fügte hinzu, B. sei seit 2001 als V-Mann enttarnt; insofern handele es sich bei einer Vernehmung nicht um eine reine Show-Veranstaltung. B. hat von 1994 bis 2001 für den Thüringer Verfassungsschutz in der rechtsextremen Szene spioniert. Die Behörde behauptet, sie habe wertvolle Informationen von ihm erhalten. Er selbst will insgesamt 200.000 Euro Honorar vom Geheimdienst bekommen und in die rechtsextremistische Szene reinvestiert haben. Die CDU will die Vernehmung von V-Leuten im NSU-Ausschuss nach Informationen der Zeitung unbedingt verhindern. Diese seien nicht glaubwürdig. Außerdem handele es sich in den vorliegenden Fällen um überzeugte Rechtsextremisten. Diesen dürfe man keine Bühne bieten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-7407/fdp-will-v-mann-vor-nsu-untersuchungsausschuss.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619